Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn



Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



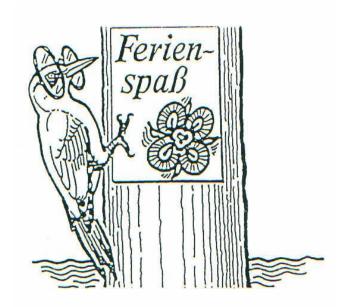
Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM John Ehret, Telefon (06226) 92 20-0 Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

45. Jahrgang 16. August 2019 Nummer 33

Ferienprogramm der Gemeinde Spechbach und der Ortsvereine



vom

9. August – 31. August 2019

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal











Beim Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal, bestehend aus den Gemeinden Eschelbronn, Lobbach, Mauer, Meckesheim und Spechbach mit zusammen rund 16.000 Einwohner, ist zum

01. Januar 2020

die Stelle des Verbandsbaumeisters, wegen Arbeitgeberwechsel des bisherigen Stelleninhabers, neu zu besetzen.

Gesucht wird ein

Architekt oder Dipl.-Ingenieur (FH) (m/w/d) Fachrichtung Hochbau/Architektur

Das Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen die

- Allgemeine Bauverwaltung
- Vorbereitung, Planung, Bau und Koordinierung von Hochbauten kommunaler Projekte
- Energetische Sanierung von gemeindeeigenen Gebäuden
- Vorbereitung, Planung, Bau und Koordinierung von Straßenbaumaßnahmen u. Freiraumplanungen
- Bauherrenvertretung, Projektsteuerung u. Controlling
- Mitarbeit bei der Bauleitplanung
- Wahrnehmung der Aufgaben als bautechnischer Sachverständiger bei Baulandumlegungen
- Mitwirkung in den gemeindlichen Gutachterausschüssen
- Mitarbeit in den kommunalen Gremien
- Allgemeine Beratung von Bauwilligen
- Fachtechnische Betreuung der gemeindeeigenen Bauhöfe
- Die Übertragung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten, wie z.B. Flankierung des Tiefbaus.

- Engagement, Teamfähigkeit, Flexibilität
- Gute Entwurfsfähigkeit
- Strukturierte Arbeitsmethode
- Gutes Durchsetzungsvermögen, hohe Belastbarkeit und selbständige Arbeitsweise
- Verhandlungsgeschick und sicheres Auftreten gegenüber Vertragspartnern und Behörden
- Aufgeschlossenheit beim Umgang mit den Bürgerinnen
- Umfangreiche Rechtskenntnisse im Bau- u. Planungsrecht
- Sicherer Umgang mit den gängigen EDV-Verfahren

Wir bieten Ihnen:

Einen modernen Arbeitsplatz und ein verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet.

Die Stelle wird der Tätigkeit entsprechend angemessen vergütet (E12/E13).

Dienstsitz ist im Rathaus Meckesheim. Der Einsatzbereich umfasst das Gebiet der Mitgliedsgemeinden.

Auskünfte erteilen Herr Schwarz, Tel.Nr.: 06226/920021 oder Herr Bürgermeister Ehret, Tel.Nr.: 06226/922010.

Bewerbungen sind bis zum 16. September 2019 zu richten an:

Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal z.Hd. Herrn Bürgermeister Ehret Friedrichstr. 10 74909 Meckesheim



Klimaschutz- und EnergieBeratungsagentur Heisteber - Weite Nacus Fours Gerin Service Ihrer GVVein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KliBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- · energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- · Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- · Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- · Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen. Das Messgerät kann die heimlichen "Stromfresser" entlarven. Es zeigt - zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt - den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Amter & Behörden



Rhein-Neckar-Kreis Ausbildung beim Landratsamt Rhein-**Neckar-Kreis:**

Bewerbungsfristen beachten!

Wer sich für eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte oder Verwaltungsfachangestellter beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis interessiert, muss sich beeilen. Bereits am 31. August 2019 endet die Bewerbungsfrist für das Ausbildungsjahr 2020.

Für den Beruf Bachelor of Engineering (Bauwesen - Projektmanagement) endet die Frist am 15. September 2019.

Wer eine Ausbildung zum Bachelor of Arts (Public Management), Bachelor of Arts (Soziale Arbeit - Jugend-/Familie-/Sozialhilfe), Fachinformatiker/in (Systemintegration), Vermessungstechniker/in, Forstwirt/in oder Straßenwärter/in anstrebt, hat noch bis zum 15. Oktober 2019 Zeit, seine Bewerbungsunterlagen einzureichen.

Bewerben kann man sich online auf der Homepage des Landratsamtes unter www.rhein-neckar-kreis.de/ausbildung. Dort gibt es auch ausführliche Informationen rund um die verschiedenen Ausbildungsberufe. Für Rückfragen steht Frau Sattler vom Haupt- und Personalamt des Rhein-Neckar-Kreises unter der Telefonnummer 06221 522-1481 zur Verfügung.

Manfred Robens ist neuer Kreisforstamtsleiter im Rhein-Neckar-Kreis



Seit dem 1. Juli leitet Manfred Robens das Kreisforstamt im Rhein-Neckar-Kreis. Er folgte auf Dr. Dieter Münch, der zum 1. Juli zum Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg in Stuttgart wechselte. Der im Rheinland bei Düren aufgewachsene Robens studierte an der Universität Freiburg Forstwissenschaften. Nach dem Referendariat und der sich anschließenden Großen Forstlichen Staatsprüfung wurde er in den Lan-

desdienst übernommen. Verschiedene Tätigkeiten u.a. in der Forsteinrichtung auf der Schwäbischen Alb, beim Forstamt Karlsruhe und der Forstdirektion Karlsruhe übte Robens aus, bis er im August 2004 die Geschäftsführung des Naturparks Neckartal-Odenwald in Eberbach übernahm. Im September 2012 wechselte der heute 54-Jährige zum Kreisforstamt im Rhein-Neckar-Kreis, wo er bisher den Forstbezirk Odenwald leitete.

Wichtige T	elefonn	ummern		Vorwahl: 06226 (Meckesheim)				
Polizei-Notruf 110				Behördenrufnummer 115				
Polizeirevier Neckargem	ünd		0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar 0 62 22/9 22 50				
Polizeiposten Meckeshe			1336					
Polizeiposten Waibstadt			07263/5807	Kostenfreie Störunghotline des				
l '				Gasversorgers (MVV) 0800/2901000				
Notruf (Feueralarm, Unfä	ille aller Art, Notarzt)		112	Süwag Energie AG, Bammental 062 23/96 30				
DRK-Krankentransporte 0 62 26/1 92 22			im Störfall 0800/7962787					
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach	
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	95 00-0 95 00-60	
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 789533 0171/5345545	8949	6766	41291 0173/1814752	
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0170/9041749		06223/92556-0		92 00-82 0172/6238644		
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035	
Bauhof	06226/ 429587	95.25 0172/62		7398 0174/9794082			0173-5103729 0152-55283806	
Forst	0162/2646672	0162/2646695		0162/2646674		0176/10408915		
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers- bachhalle 971210	Maienbach- halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen- halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018	
Verbandsbaubüro d	des GVV Elsenzt	al	9200-50	Bereitschaft der Apotheken:				
(u. a. für Schnurgerüstabnahmen)				Freitag, 16.8. Adler-Apotheke, Hauptstraße 58				
Kläranlage Meckesheimer Cent 991188				Neckargemünd, Tel. 06223/2222				
Kläranlage Im Hollmuth 06223/972125			Samstag, 17.8	Anotheke ir	den Brunnenwie	sen		
AVR Kommunal Gm		n	07261/931-0	Samstag, 17.8. Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental				
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach				Tel. 06223/49431				
Taxi Elsenztal 06226/8862				Sonntag, 18.8. Markt-Apotheke, Marktplatz 10			10	
Sozialstation Elsen			2099	Neckargemünd, Tel. 06223/3919				
Ambulanter Hospiz				Maintain 10.0	J			
Bärbel Reuter (Lobbach) 06226/429002			Montag, 19.8.		eke, Hauptstraße	12		
Romina Beck (Bammental) 06223/8668665 Handy Romina Beck 01525/2845875			Schönau, 06228/8241 Schloss-Apotheke, Industriestraße 7		straße 7			
Ärztliche Bereitsch		Ü	116117			n, Tel. 06226/95		
Pilzberatung, Peter Reiter 5115			Dienstag, 20.8	Brücken An	otheka Rahnhaf	etr 31		
Bereitschaft der Zahnärzte				Dienstag, 20.8. Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 06223/2604				
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr.				Mittwoch, 21.8. Adler-Apotheke, Hauptstraße 58 Neckargemünd, Tel. 06223/2222				
Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen.								
In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.				Donnerstag, 22.8. Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5				
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist					Mauer, Tel.	06226/9939340		
Am Samstag, 17. und Sonntag, 18. August				Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen				
Dr. Stadler, Telefon 0 62 22/5 22 52				Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.				
Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 Kostenlos aus dem Festne www.aponet.de						Kostenlos aus dem Festnetz		

Ehrentafel des Alters · Wir gratulieren

Eschelbronn		Meckesheim			
keine		18.8. Frau Edith Anna Stammler	70 J.		
Lobbach		20.8. Frau Barbara Mühlroth	75 J.		
Ortsteil Lobenfeld		22.8. Herr Niko Knezevic	70 J.		
22.8. Frau Helga Föll	70 J.	22.8. Frau Karola Schmitt	91 J.		
Ortsteil Waldwimmersbach		Mönchzell:			
18.8. Herr Harald Villhauer	75 J.	20.8. Herr Andreas Schätz	80 J.		
Mauer					
19.8. Frau Marianne Raffke	9.8. Frau Marianne Raffke 70 J.		Spechbach		
22.8. Herr Hans-Werner Walber	70 J.	19.8. Herr Hermann Brenner	75 J.		

Robens ist künftig Chef von 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und für knapp 40.000 Hektar Wald – davon 22.000 Hektar Kommunalwald, 10.000 Hektar Staatswald und 8.000 Hektar Privatwald – zuständig.

"Mit Manfred Robens übernimmt ein exzellenter Fachmann die Leitung des Kreisforstamtes. Wald, Waldwirtschaft und Flur sind damit in guten Händen", sagt Landrat Stefan Dallinger.

"Mit seiner umfangreichen Berufserfahrung bringt Manfred Robens die optimalen Voraussetzungen für diese spannende und herausfordernde Aufgabe mit", so der Landrat weiter.

"Das Kreisforstamt leiten zu dürfen, ist schon Erfüllung und Verpflichtung zugleich", so Robens, dem seine neue Aufgabe bereits viel Freude bereitet.

Wichtig sei ihm insbesondere die Weiterentwicklung der naturnahen Waldwirtschaft unter den Vorzeichen des Klimawandels. "Die Trockenheit und Hitze in den Sommermonaten 2018 und 2019 bringen viele Waldbestände an – und teilweise über – ihre Belastungsgrenze", so der Waldexperte.

Die Kiefernwälder im Rheintal vertrocknen, die Fichtenwälder im Odenwald werden von Borkenkäfern zerstört und die Buchenwälder im Kraichgau zeigen teilweise erschreckende Kronenverlichtungen.

"Es ist unsere größte Herausforderung, den kommenden Generationen gesunde, funktionsfähige Wälder zu hinterlassen, die im künftigen Klima gedeihen können. Dafür gibt es keine Blaupause – wir müssen experimentieren und Erfahrungen sammeln - auch mit Baumarten, die bisher nicht bei uns vorgekommen sind", erläutert der Kreisforstamtsleiter.

Darüber hinaus warten noch weitere Aufgaben auf den neuen Amtsleiter. Als Folge der Beschlüsse im Rahmen der Kartellrechtsauseinandersetzung muss das Kreisforstamt neu organisiert werden. "Nachdem die Ausgliederung des Staatswaldes beschlossene Sache ist, sind wir momentan dabei die Strukturen für ein funktionsfähiges Kreisforstamt zur Beratung und Betreuung des Kommunalund Privatwaldes aufzubauen", informiert Robens und sagt weiter:

"Mein Vorgänger hat dafür hervorragende Vorarbeit geleistet. Wir sind hier auf einem guten Weg." Wichtig sei es, dass das Kreisforstamt auch weiterhin den Kommunen und Privatwaldbesitzern unter den neuen Vorzeichen den gewohnten guten Service als umfassender Dienstleister für den Wald anbieten könne.

"Unter diesen schwierigen Rahmenbedingungen ist es unsere Aufgabe, die vielen und teilweise sehr unterschiedlichen Anforderungen an den Wald unter einen Hut zu bringen", so Robens.

Das sei in einer so dicht bevölkerten Gegend wie dem Rhein-Neckar-Kreis sehr anspruchsvoll. Denn der Wald solle der Erholung der Menschen dienen, Raum für vielerlei sportliche Betätigung bieten, Rückzugsraum für Pflanzen und Tiere und nicht zuletzt die Quelle des nach-wachsenden und nachhaltig bewirtschafteten Rohstoffs Holz sein.

"Diese unterschiedlichen Sichtweisen führen manchmal zu Konflikten", so Robens. Daher sehe er es als Daueraufgabe an, das Verständnis für die Holznutzung zu stärken.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

Lehrfahrt des Vereins für landwirtschaftliche Fachbildung (VLF) Ladenburg-Sinsheim

Der Verein für landwirtschaftliche Fachbildung (VLF) Ladenburg-Sinsheim führt am Dienstag, 24. September, eine Tageslehrfahrt mit Besichtigung der Landwirtschaftlichen Lehranstalten in Triesdorf durch.

Zusätzlich wird ein landwirtschaftlicher Betrieb in Wassertrüdingen besichtigt (Milcherzeugung, Ackerbau und Biogas). Zum Abschluss ist die Einkehr in ein Gasthaus mit fränkischen Spezialitäten vorgesehen

Gestartet wird um 07.30 Uhr am Treffpunkt Fa. Eisen Schmitt GmbH, Werder-straße 86 in Sinsheim. Die Rückkehr erfolgt bis 21.00 Uhr. Der Unkostenbeitrag von 25,00 Euro (Fahrt, Führung, Mittagessen) ist vor Ort zu entrichten.

Interessierte an dieser Fahrt können sich beim Amt für Landwirtschaft und Naturschutz unter der Telefonnummer 07261 9466-5300 anmelden.

Am Mittwoch, 9. Oktober 2019, 9 bis 13 Uhr in Weinheim:

Infotag Frau und Beruf – Ihre Chancen im Rhein-Neckar-Kreis

"Ihre Chancen im Rhein-Neckar-Kreis" – unter dieser Überschrift findet am Mittwoch, 9. Oktober 2019, 9 bis 13 Uhr im Bürgersaal des Alten Rathauses in Weinheim der Infotag Frau und Beruf statt.

Frauen aus dem Rhein-Neckar-Kreis können sich dort über die unterschiedlichen beruflichen Unterstützungsmöglichkeiten informieren. Regionale Institutionen präsentieren ihre Angebote und beraten Frauen persönlich zu den individuellen beruflichen Fragestellungen.

Vorträge zu zielgruppenspezifischen beruflichen Themen ergänzen das Programm.

Die Unterstützungsangebote richten sich insbesondere an Wiedereinsteigerinnen, Alleinerziehende, Migrantinnen sowie Existenzgründerinnen.

In Kooperation mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Weinheim laden die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Heidelberg und des Jobcenters Rhein-Neckar-Kreis sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald zum Infotag Frau und Beruf ein.

Die Kontaktstelle Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald arbeitet seit 2016 in Kooperation mit dem Rhein-Neckar-Kreis und wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Mehr unter: www.frauundberuf-mannheim.de oder www.frauundberuf-bw.de.

Termine & Veranstaltungen

Über 70 Jahre Theaterfahrten nach Mannheim

Die seit Jahrzehnten aus dem Kraichgau bestehenden monatlichen Theaterfahrten zum Nationaltheater Mannheim mit Buszubringer werden auch in der kommenden Saison 2019/20 wieder durchgeführt und bieten die Möglichkeit der regelmäßigen Teilnahme im Rahmen des preisgünstigen Regionalabonnements.

Abonnements ohne Busbeteiligung sind ebenfalls möglich. Auf die Teilnehmer wartet wieder ein ansprechendes Programm.

Das Abonnement umfasst den Besuch beeindruckender Opern: "Hänsel und Gretel" - Märchenoper von Engelbert Humperdinck in der alten Inszenierung, die fulminante Produktion von Verdis Oper "Der Troubadour", die komische Oper "Don Pasquale" von Gaetano Donizetti, "Phantome der Oper" (Revue durch 400 Jahre Operngeschichte), das Roadmovie "Blues Brothers" von John Landis und Giuseppe Verdis Oper "Otello"; einen Tanzabend von Stephan Thoss "Beschwörung - LeSacre du Printemps" sowie die Schauspiele "Maria Stuart" - Königinnendrama von Friedrich Schiller, des heiteren Abends "Istanbul" (Schauspiel mit Musik), "Die Möwe" von Anton Tschechow und zum Abschluss der Saison der 2. Teil der Romane von Elena Ferrante "Meine geniale Freundin".

Zusteigemöglichkeiten in Neidenstein (Schule und Ortsausgang), Eschelbronn (Bushaltest. alte Post), Meckesheim (Bushaltest. gegenüber Gasthaus 'Ochsen'), Mauer (Ortsanfang, Sparkasse und Bushaltest. Ortsausgang), Neckargemünd (Brückenapotheke), Ziegelhausen (Bushaltest. an der B 37/Stieg D), Schlierbach (Bushaltest. Rombachweg an der B 37) sowie Heidelberg (Alte Brücke und Kongresshaus).

Programme liegen in den Rathäusern Neidenstein, Eschelbronn, Meckesheim, Mönchzell sowie Stadtverwaltung Neckargemünd auf und werden auch zugesandt.

Saisonbeginn Mittwoch, 16. Oktober, mit dem Schauspiel "Maria Stuart" von Friedrich Schiller.

Auskunft und Anmeldung zum Abonnement ab sofort jederzeit bei Gertraud Schembera, Waibstadt, Tel. 07263/1328 - auch abends.

Sonstiges



Gemeinde Meckesheim Rhein-Neckar-Kreis

Rhein-Neckar-Kreis Stellenausschreibung

Die Gemeinde Meckesheim (ca. 5.200 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet und in Vollzeit einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für das Hauptamt

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Liegenschaftsverwaltung (Kauf, Verkauf, Tausch, Miete, Pacht von Grundstücken)
- Schulen, Jugend, Kindergärten und -krippen (Betreuung der Schulen, Kindergärten und -krippen; Prüfung der Betriebskostenabrechnungen; Anschaffungen, Haushaltsüberwachung; Sanierungskonzepte; Bedarfsplanung)
- Verwaltung der gemeindeeigenen Kinderspielplätze
- die Mitwirkung bei einzelnen Projekten

Änderungen und Ergänzungen des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- eine teamfähige, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Persönlichkeit
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Team- und Konfliktfähigkeit sowie Bürgerorientierung
- gute Kenntnisse in den MS-Produkten (Word, Excel, Power-Point, Outlook)
- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. eine vergleichbare Qualifikation. Die Stelle ist auch für Berufsanfänger geeignet.

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen und modern ausgestatteten Arbeitsplatz
- sorgfältige Einarbeitung und bedarfsorientierte Weiterbildung
- ein motiviertes und aufgeschlossenes Mitarbeiterteam
- leistungsgerechte Vergütung nach den Regelungen des TVöD
- · die üblichen Sozialleistungen im öffentlichen Dienst

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) finden Beachtung.

Interessiert?

Dann erwarten wir Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **9. September 2019.**

Bewerbungen bitte an das Bürgermeisteramt Meckesheim, Friedrichstr. 10, 74909 Meckesheim, gerne auch per Mail als zusammenhängende Datei (max. 8 MB) an post@meckesheim.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Leiter des Hauptamtes, Herr Uwe Schwarz, Tel. 06226 9200-21, E-Mail: <u>uwe.schwarz@meckesheim.de</u> gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Gemeinde Meckesheim finden Sie unter <u>www.meckesheim.de</u>.

Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung keine Originale bei, da keine Rücksendung erfolgt.

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet

Die Evangelische Kirchengemeinde Mauer sucht ab September für ihren Kindergarten "Matthias Claudius"

eine pädagogische Fachkraft mit 37 Stunden/ Woche für die Ganztagesgruppe, überwiegend für die Nachmittagsbetreuung

Wir sind eine 3-gruppige Einrichtung mit Kindern von 3-6 Jahren, die von einem motivierten Team von 9 Mitarbeiterinnen getragen wird.

Wir freuen uns über eine Fachkraft, die gerne mit anderen zusammenarbeitet, sich mit eigenen Ideen in unser Team einbringt und das evangelische Profil unserer Einrichtung unterstützt.

Auskünfte erteilt die Leiterin Rosemarie Weber Tel. 06226-3806 Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Evangelische Kirchengemeinde Bahnhofstr. 7 69256 Mauer Mail: mauer@kbz.ekiba.de



Zum vorletzten Mal wurden Ideen im Kraichgau zur Förderung ausgewählt



Das LEADER-Auswahlgremium hat in seiner Sitzung Ende Juli in Malsch vier neue LEA-DER- Förderprojekte für eine finanzielle Un-

terstützung ausgewählt. Fast 470.000 € an Fördermitteln der Europäischen Union und des Landes stellt die Region zur Verfügung. Das Auswahlgremium (bestehend aus 31 gewählten Repräsentanten der Region, die die Bevölkerung und Interessensgruppen des Kraichgaus wiederspiegeln: von jung bis alt sowie aus den Bereichen Umwelt, Soziales, Kultur, Architektur, Wirtschaft und Kommunen), bescheinigten den eingereichten Vorhaben ein regionales Interesse und daher können die Ideengeber nun den Förderantrag bei den jeweils zuständigen Landesbehörden stellen:

- Reithalle und Bildungsräume für einen Reiterhof in Elsenz
- Sanierung des Mühlenhofes der Mühle Kolb in Zuzenhausen
- Boulderwand für die Grundschule in Malsch
- Glockenturm für die Sinne der ev. Kirchengemeinde in Odenheim

Die genaue Beschreibung der Vorhaben findet sich unter <u>www. kraichgau-gestalte-mit.de/projekte</u>. Insgesamt werden bislang 32 Projekte mit LEADER-Fördergeldern unterstützt.

Weitere Interessenten für die Fördermittel müssen sich beeilen: Bis zum 28. Oktober werden die Bewerbungen von der LEADER-Geschäftsstelle in Angelbachtal entgegen genommen, danach sind vorerst keine weiteren Bewerbungen mehr möglich. Im Topf sind noch 350.000 €, die an tolle Ideen aus der Region verteilt werden sollen. Eingereicht werden können Ideen, die in irgendeiner Weise zu einem lebendigen und lebenswerten Kraichgau beitragen, z.B. aus den Bereichen Tourismus, Landschaftspflege, Existenzgründungen oder Kultur- und Freizeitgestaltung. Durch das Förderprogramm LEADER können zumeist zwischen 40 und 60% der Kosten übernommen werden. Der Rest ist selbst zu finanzieren. Die eingereichten Ideen müssen bereits fertig geplant sein, Genehmigungen müssen sofern notwendig bis Februar 2020 vorliegen. Mit der Bewerbung müssen Kostenangebote eingereicht werden.

Die Förderung wird in der Region durch den Verein Regionalentwicklung Kraichgau e.V. abgewickelt. Dieser hat von der EU und dem Land die Hoheit über die Auswahl der Förderprojekte erhalten. Im Rahmen der ebenfalls bei der Sitzung abgehaltenen Mitgliederversammlung wurde der Vorstand im Amt bestätigt. Vorsitzende ist weiterhin Sulzfelds Bürgermeisterin Sarina Pfründer. Unterstützt wird sie durch die stellvertretenden Vorsitzenden Frank Werner (Bürgermeister Angelbachtal), Hans-Jürgen Moos sowie die Beisitzer Sibylle Würfel (Bürgermeisterin Malsch), Hans-Jürgen Langguth (Steuerberater), Alexander Becker (Journalist) und Anke Schellenberger (Initiativkreis Energie Kraichgau e.V.).

Wer Fragen zur LEADER-Förderung hat, kann sich jederzeit an die Geschäftsstelle von LEADER Kraichgau in Angelbachtal wenden.



Versicherungsschutz für Kinder am

UKBW unterstützt bessere Verein-

barkeit von Familie und Beruf bei öffentlichen Arbeitgebern Karlsruhe/Stuttgart, den 08.08.2019

Kinder, die wegen fehlender Betreuungsmöglichkeiten mit zur Arbeit gebracht werden, sind ab sofort unfallversichert. Das hat der Vorstand der Unfallkasse Baden-Württemberg in seiner letzten Sitzung im Mai beschlossen.

"Als familienfreundlicher Arbeitgeber ist uns eine umfassende Absicherung unserer Versicherten und unserer Mitgliedsunternehmen ein wichtiges Anliegen. Deshalb werden wir zukünftig auch Kinder unserer Versicherten, die in Notlagen bei fehlenden Betreuungsmöglichkeiten mit in die Betriebsstätte gebracht werden, gegen dort eintretende Unfälle absichern", stellt Klaus Jehle, Vorstandsvorsitzender der UKBW und Bürgermeister der Gemeinde Hohberg, fest. Für die UKBW sei es selbstverständlich, öffentliche Arbeitgeber bei ihren Angeboten der besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen. Mit dem Angebot der Betreuung am Arbeitsplatz stelle sich auch die Frage des Unfallversicherungs-schutzes.

"Als Bürgermeister weiß ich, wie wichtig es ist, dass Beschäftigte und ihre Kinder, die sie im Notfall mit zur Arbeit bringen, abgesichert sind. Als gesetzlicher Unfallversicherer für das Land und die Kommunen gehen wir hier mit gutem Beispiel voran: Mit der neuen Satzungsänderung erhalten die Kinder ab sofort im Falle eines Unfalles die gleiche umfangreiche Absicherung wie alle bei der Unfallkasse Baden-Württemberg Versicherten. Die öffentlichen Arbeitgeber profitieren ebenfalls und sind bei einem eventuell auftretenden Unfall von der Haftung freigestellt", stellt Klaus Jehle fest.



EinBlicke in den Naturpark Neckartal-Odenwald

Naturpark Neckartal-Odenwald

Das charakteristischste Foto für den Naturpark Neckartal-Odenwald wird gesucht! Im Rahmen des Naturparkplans 2030 ist der Naturpark auf das Foto gespannt, welches ihn am besten repräsentiert. Online kann jeder Hobby- und

Profifotograf bis zu drei Bilder einreichen. Vom 13. August bis zum 20. September ist dies möglich. Für die Siegerbilder kann im Anschluss daran auf derselben Plattform abgestimmt warden.

Auf die Siegerinnen und Sieger warten tolle Preise. Als Hauptpreis winkt eine Übernachtung für zwei Personen im "Lamm" in Mosbach; Präsentkörbe mit regionalen Spezialitäten warten auf den zweiten und dritten Platz. In einer Ausstellung wird anschließend eine Auswahl der schönsten Fotos im Naturparkzentrum in Eberbach gezeigt, die im Folgenden auf Wanderschaft durch den Naturpark geht.

Der Naturparkplan 2030 soll unter dem Motto Wo geht es hin? die Fahrtrichtung für die Naturparkentwicklung bis zum Jahr 2030 vorgeben. Eine aktive Beteiligung der 55 Mitgliedsgemeinden, der Partnerorganisationen sowie der Bevölkerung ist bei der Planerstellung ausdrücklich erwünscht. So können künftige Ziele und Leitbilder ideal auf die Region abgestimmt werden.

Eingereicht werden können die Bilder unter:

www.einblick-naturpark-neckartal-odenwald.de

Informationen zum Fotowettbewerb auch unter https://www.naturpark-neckartal-odenwald.de/aktuelles/naturparkplan/mitmachaktionen/ oder unter Naturpark Neckartal-Odenwald; Kellereistr. 36, 69412 Eberbach; Telefon: 06271/72985; info@naturpark-neckartal-odenwald.de

- Fotowettbewerb des Naturparks zum Naturparkplan 2030
- Ermöglicht die Beteiligung von allen Interessierten auf unkomplizierte Art
- Preise und Ausstellung für die Siegerphotos
- Die Aktion läuft bis zum 20. September 2019
- Der Naturparkplan soll im Frühsommer 2020 der Mitgliederversammlung vorgestellt werden

Weitere Informationen zum Naturparkplan unter https://www.naturpark-neckartal-odenwald.de/aktuelles/naturparkplan

Ihre Ansprechpartnerin im Naturpark Laura Willer Projektmanagerin Naturparkplan 2030 naturparkplan@np-no.de



Amtliche Bekanntmachungen

Ferienprogramm 2019: Ein großes "Dankeschön"!

Die vielen schönen Bilder in der Gemeinschaft, die begeisterten und teilweise manchmal auch etwas müden Kinderaugen, der Fleiß und das Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung.....

Für all das möchte ich an dieser Stelle, stellvertretend für die ganze Gemeinde, einmal recht herzlich DANKE sagen. Das Ferienprogramm ist eine jährliche, wunderbare Tradition wie sie hier auf dem Land nicht wegzudenken ist. Die Kinder bekommen durch ehrenamtliche Strukturen viel geboten und beigebracht. Gemeinschaftliche und großartige Erlebnisse, die man nie vergisst.

Danke an alle Organisatoren und Helfer, die den Kindern durch ihre Arbeit all das ermöglichen. Herzlichen Dank auch an die Verwaltung, hier vor allem Frau Echner, bei der die Fäden alljährlich zusammenlaufen und die für die Erstellung des Programms und die Anmeldung der Kinder sorgt.

Herzlichst

Ihr Marco Siesing Bürgermeister

Neuer Forstrevierleiter vorgestellt

Nach der wohlverdienten Pensionierung des langjährigen Eschelbronner Revierleiters Karlheinz Schmidt machte nun "der Neue" seinen Antrittsbesuch bei Bürgermeister Siesing im Rathaus. Tobias Dörre heißt er und ist bereits seit über zwanzig Jahren als Revierleiter in Helmstadt-Bargen und Neckarbischofsheim tätig. Die Wälder in der Gegend und auch der Eschelbronner Wald sind ihm nicht fremd, zudem bringt er viel Erfahrung mit. "Die Herauslösung des Staatswaldes durch das Land aufgrund der neuen Rechtslage hat erwartbar einige Veränderungen mit sich gebracht. Reviere und das zugehörige Personal sind neu zugeteilt worden.



Wir heißen sie herzlich willkommen im Revier Eschelbronn und hoffen auch weiterhin auf eine hervorragende Zusammenarbeit", so Bürgermeister Siesing anlässlich des Besuches. Herr Dörre will sich nun schnell einarbeiten und hat bereits in ein paar Wochen den ersten Termin im Rathaus um die Arbeitsweise bei Holzanforderungen der Bürger kennenzulernen, da hier nahezu jede Gemeinde ein eigenes System pflegt. "Ich freue mich auf die neue Aufgabe und die Menschen, denen ich eine konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit anbiete", so Herr Dörre abschließend.

Türen in der "Alten Schule" von Mittwochstruppe saniert

Was haben sie nicht schon alles in auf die Beine gestellt, die Frauen und Männer der "Mittwochstruppe". Es fällt schwer, die Leistungen zu beschreiben oder in Worte zu fassen. Zu viele sind es, beispielsweise das Engagement im Schreiner- und Heimatmuseum, die Sanierung der Pausenhalle oder die dazugehörige Außenanlage. Das neueste Projekt wandte sich den alten Türen zu, die im Treppenhaus und im Vereinsraum des DRK eingebaut sind. Diese waren "in die Jahre gekommen", um es vorsichtig zu formulieren. Noch dazu waren sie abgeschlossen mit keiner Fluchteinrichtung ausgestattet, wie sie in öffentlichen Gebäuden mittlerweile Standard geworden ist. Mit eigenem Geld, viel Hingabe und Fleiß sowie Mitteln aus dem "Feschd vor d´ alde Schul", welches die Sellemols Theaterleit, zusammen mit den ansässigen Vereinen vor einigen Jahren eingenommen hatten, gestaltete man die Türen neu und brachte sie gleichzeitig technisch auf einen aktuellen Stand.





Nun erstrahlen die beiden Türen von Grund auf neu und sind wahrlich nicht wieder zu erkennen. Herzlichen Dank aufs Neue darf Bürgermeister Siesing stellvertretend für die Gemeinde an die Mittwochstruppe sagen und ist stolz darauf, auf solch tatkräftige Bürger zählen zu können!

Amtsblattredaktion

Aufgrund einer Umstrukturierung im Hause können ab dem 01.09.2019 nur noch Amtsblattberichte berücksichtigt werden, die auf die Email-Adresse amtsblatt@eschelbronn.de gesendet werden. Nur diese Adresse gilt als Postfach des Amtsblattes und wird laufend gelesen. Die persönlichen Mail-Adressen der Mitarbeiter/Innen werden beispielsweise im Urlaub oder bei Krankheit nicht regelmäßig abgerufen.

Wir bitten um Beachtung!

Termine & Veranstaltungen



Aus dem Ferienprogramm:

Verein/Organisation:

Natur,-Tier- und Vogelfreunde Termin: Di. 20.08.2019 Uhrzeit: 10.30 Uhr

Treffpunkt: Marktplatz, Wanderung über

Hetzenloch zum Clubhaus des

FC (Veranstaltungsort)
Alter: 8 bis 12 Jahre

Art der Veranstaltung: "Futterhilfe u. Schutz für Meisenknödel ect. (Tontopf) u. malerische Gestaltung desselben"

Aus dem Terminkalender:

Keine Veranstaltungen



Informationen zur AVR Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick August 2019 2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll Biomüll Grüne Tonne plus Glasbox 22. 23. 15./29. 26.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz Grünschnitt

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Klimaschutz- und Energiespartipp

Kühler Kopf in heißen Zeiten.
Wärmeschutz im Sommer

Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

Die Sonnenhitze soll am besten erst gar nicht in die Wohnung gelangen - für kühle Wohnungen im Sommer gibt es drei Ansatzpunkte:

- 1. Eine gute Wärmedämmung der Außenbauteile.
- 2. Sonnenschutz an den Fenstern unbedingt außenliegend.
- 3. Minderung der Abwärme durch Abschalten von Elektrogeräten und Beleuchtung in der Wohnung.

Wir geben Ihnen Tipps und Anregungen, wie Sie sich und dem Klima etwas Gutes tun können.

Sonnenschutz ist am wirksamsten, wenn die Sonnenstrahlen die Fensterflächen nicht erreichen. Ein außenliegender Sonnenschutz - Markisen, Jalousien, Roll- und Klappläden - hilft am besten, die

 Markisen, Jalousien, Holl- und Klappladen - hilft am besten, die Sonnenstrahlen draußen zu lassen. Sinnvoll ist es, sie tagsüber geschlossen zu halten.

Auf der Innenseite des Fensters angebrachte Rollos und Vorhänge sind weniger wirksam. Um dennoch eine möglichst hohe Wirkung zu erzielen, sollten sie gut reflektieren, ihre Außenflächen hell oder metallbeschichtet sein.

Besser als alle Elektrogeräte zur Raumklimatisierung ist richtiges Lüften, d.h. in den kühleren Morgenstunden oder spät abends/nachts, wenn die Außentemperaturen kühler sind. Zentrale Klimaanlagen sind nicht nötig und verbrauchen enorm viel Strom. Ein Klimagerät mit 750 Watt Leistung kostet pro Betriebsstunde ca. 23 Cent = 5,40 € bei 24h.

Sie können den Sommer durch "passive" Maßnahmen angenehm gestalten. Nicht zu unterschätzen ist die Wärmeabstrahlung von Elektrogeräten und Lampen. Kühlschränke und Gefriergeräte verbrauchen mehr Strom, wenn die Umgebungstemperatur hoch ist. Schützen Sie die Geräte vor direkter Sonneneinstrahlung.

An schwülen Tagen sollten Arbeiten mit viel Wasser und feuchter Wäsche vermieden werden, um die Luftfeuchtigkeit nicht noch zu erhöhen.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 29.08.2019 zwischen 16.00-18.00 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!



Die Gemeinde Eschelbronn und die Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn

trauern um ihren Feuerwehrkameraden

Gerhard Mayer

(Oberfeuerwehrmann)

Gerhard Mayer trat 1948 in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Eschelbronn ein.

Er hat sich während seiner Mitgliedschaft vorbildlich für das Gemeinwohl eingesetzt.

Die Gemeinde Eschelbronn und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eschelbronn danken ihm für seine treuen Dienste und werden ihn stets in dankbarer und guter Erinnerung behalten.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Für die Gemeinde Eschelbronn

Marco Siesing Bürgermeister Für die Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn Rüdiger Bollack Kommandant

Schulnachrichten

FRIEDRICH - HECKER - SCHULE

Gewerbliche Schule I Sinsheim

Für das kommende Schuljahr 2019/2020 hat die Friedrich-Hecker-Schule noch einige freie Schulplätze im Technischen Gymnasium in den Profilen Technik und Management und Mechatronik.

Ebenso gibt es noch freie Schulplätze in den einjährigen und zweijährigen Berufsfachschulen, im Technischen Berufskolleg I und II sowie in der Fachschule für Technik (Bautechnik).

Interessierte Schülerinnen / Schüler können sich am Mittwoch, den 11. September 2019 um 8.15 Uhr an der Schule mit allen erforderlichen Unterlagen anmelden.

Informationen zur Schüleraufnahme und den erforderlichen Unterlagen finden Sie auf unserer Homepage (<u>www.fhs-sinsheim.de</u>).

Vereine und Organisationen



FC Eschelbronn

08.08.2019 -

Vorbereitungsspiel gegen Neckargemünd

Die Diva des Kraichgaus zeigte gegen den Kreisligisten Neckargemünd ein total anderes Gesicht - Zaisenhausen war vergessen.

Die erste halbe Stunde wurde richtig gut mitgespielt mit schönen Kombinationen. Das Team hatte 4 - 5, mehr oder minder, klare Torchancen. Aber irgendwie wollte der Ball nicht wirklich ins Netz. Es kam wie es kommen musste - innerhalb von 3 Minuten - Neckargemünd netzte 2 x ein und di Mannschaften gingen mit dem 0 : 2 in die Kabine

In der 2 Hälfte war das Spiel auch noch ausgeglichen und sehr fair gespielt. Der Ehren- und Anschlusstreffer wurde dann in der 50 Minuten von Jonas Abendroth eingenetzt.

Gegen den Kreisligisten konnte das Team - und es waren ja nicht alle da bzw. es sind noch einige verletzt - gut mithalten. Justus Hartmann hatten seinen 1. Einsatz nach der Verletzung und konnte wieder seine alte Klasse unter Beweis stellen - welcome back.

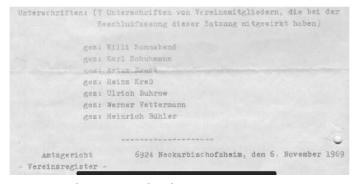
Am 18.08. - 15.30 Uhr - findet dann das 1. Rundenspiel beim FV Elsenz statt.

Am 10.08. wurde, mit einer überschaubaren aber leistungsfähigen Truppe, die Außenanlage des Kunststoffplatzes aufgearbeitet. Mit

einem zünftigen Vesper wurden die Arbeiten abgeschlossen. Die Gesamtanlage ist jetzt weitestgehend hergestellt - einige Bäume an der Außenlinie müssen noch in Form gebracht werden.

Recht herzlichen Dank an alle Helfer





Neues aus der History Abteilung

Satzung von 1969 aufgetaucht - recht herzlichen Dank für die Übergabe



Schützenverein Eschelbronn Ergebnisse der Ortsmeisterschaften

1.The Shooters 560, 2.Virtual Skills 552, 3.Seerainer 548, 4.Fahrradclub Torpedos 547, 5.Stallausmister 539, 6. Viertelpfünder 538, 7.Unkrautjäger536, 8.FC

Alte Herren 536, 9.Neidensteinerstraße 518, 10. Gemeinde Eschelbronn 517, 11. Knöderichwürger 514, 12. Blind I 509, 13. Killer I 500, 14. Die 4 Gloreichen 7 491.

Einzelschützen Herren:

1. Andreas Besel 188, 2. Thomas Ganzer 186, 3. Viktor 183

Damen

- 1.Daniela Schifferdecker 188, 2.Andrea Ludwig 187,
- 3.Kathrin Maslowski 185.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn, Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 18. August 2019

Sonntag, 18.08.

9.00 Uhr Gottesdienst / Pfarrer i.R. Erhard Schulz

10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer i.R. Erhard Schulz

Dienstag, 20.08.

18.00 Uhr AB-Gemeinschaft

Mittwoch, 21.08.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten in der Kirche

Samstag, 24.08.

14.30 Uhr Trauung von Dominik und Juliane Ernst

geb. Haubrich / Pfarrer i.R. Klaus Böttcher

Sonntag, 25.08.

10:10 Uhr Gottesdienst; Kollekte: Zeichen der Versöhnung

mit Israel / Prädikantin Helgine Borm

9.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Prädikantin

Helgine Borm

Wochenspruch: Lukas 12, 48

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.

Vertretungsregelung Vakanz während den Sommerferien

Vom 14.08.2019 bis 29.08.2019 übernimmt Pfarrer i.R. Erhard Schulz (Tel. 06226/9926081) noch einmal die Vertretung in seelsorgerischen Angelegenheiten - u.a. bei Beerdigungen - und danach dürfen sie sich an Pfarrerin Stephanie Ultes aus Neckarbischofsheim wenden (Tel. 07263/961145).

Ferien im Pfarramt

Das Pfarramt ist während den Sommerferien bis zum 25.08.2019 nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich in seelsorgerischen Angelegenheiten an die Vertretung bzw. in weiteren wichtigen Angelegenheiten an die Kirchengemeinderäte. Vielen Dank.

Sommerferien auch für unsere Gruppen und Kreise

Der Terminkalender zeigt es deutlich - auch unsere Gruppen und Kreise nutzen die Sommerferien für eine kurze Pause. Wir informieren sie rechtzeitig über die anstehenden neuen Termine ab September hier im Amtsblatt. Schöne Ferien.

Hauskreise - Gebetskreis - Seelsorgegespräche

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71 und im Gebetskästchen.

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Dienstag 14.30 - 17.00 Uhr und Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

Kath. Gemeinde Eschelbronn / Neidenstein

Sonntag, 18. August

10.15 Neidenstein Messfeier (Pfr. Vogelbacher)

Sonntag, 25. August

8.45 Eschelbronn Messfeier (Kaplan Elekwachi)

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

Es freut sich auf Sie Anna-Maria Dinkel

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Ferien

In den Sommerferien (vom 29.07. bis 10.09.2019) bleibt das Pfarrbüro nachmittags geschlossen. Die übrigen Öffnungszeiten (siehe oben) bleiben bestehen. Termine sind auch nach Vereinbarung möglich.

Konzert "Orgel rockt" in Epfenbach am 11.10.19 um 19.30 Uhr

Am Freitag, 11.10.2019 beginnt um 19.30 Uhr in der kath. Kirche St. Johannes der Täufer ein Konzert mit dem Titel "Orgel rockt - Tour 5". Patrick Gläser stellt dafür aus den beliebtesten Titeln der Touren 1-4 ein "Best of" aus Rock, Pop und Filmmusik für die Kirchenorgel zusammen. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden werden erbeten. Ein Teil der Kollekte ist für die Kirchengemeinde bestimmt. Veranstalter ist die Seelsorgeeinheit Waibstadt.

"Orgel rockt" ist ein mitreißendes Solo-Konzertprojekt für die Kirchenorgel. Seit November 2009 spielt der Öhringer Organist und Chorleiter Patrick Gläser aus Gehör, Herz und Gedächtnis heraus seine Coverversionen bekannter Titel aus den drei großen Genres

Rock, Pop und Film. Seit Januar 2018 läuft das aktuelle Programm als "Best of" Orgel rockt.

Inzwischen fanden in gut neun Jahren rund 320 Konzerte mit mehr als 68.000 Zuhörern statt. Höhepunkte waren u.a. Auftritte in Schweden, Russland, Österreich und der Schweiz, im Mariendom zu Hildesheim und 2016 zusammen mit den Wise Guys in deren Konzert in Weinsberg. Im Oktober 2017 war "Orgel rockt" bei der Hope-Gala im Dresdener Kulturpalast live zu erleben, und im Juni 2018 im Wormser Dom zu einem Konzert anlässlich des 1000-jährigen Domjubiläums.

Vier CDs sind bisher erschienen, "Live-CD 2010" und "Live-CD 2012/13 - Tour 2", sowie die CD mit dem Programm der "Tour 3" und im Dezember 2018 die "Live-CD 2016/17 - Tour 4".

Wie vertragen sich diese Musik und der Kirchenraum? Zehntausende Menschen, die bereits zu den Konzerten in die Kirche gekommen sind, um sich von der Musik, die sie aus Höhen und Tiefen ihres Lebens kennen, mit der Orgel wieder neu berühren zu lassen, haben entschieden.

"Orgel rockt" ist das bedeutendste Projekt von Patrick Gläser. Er ist außerdem nebenberuflich Kirchenmusiker in Öhringen (BW) und betreibt dort das Tonstudioprojekt SOUNDmanufaktur mit dem Schwerpunkt Audiomarketing. In verschiedenen Bühnen-Produktionen wirkt er als Solist oder Sprecher mit. Zusammen mit Karin Friedle-Unger tourt er im Duo als Pianist und Begleiter. Für "Orgel rockt" arrangiert er Rock- und Popsongs und symphonische Filmmusiken - für die Besetzung Orgel + Gänsehaut.

Informationen zu den CDs, zu Spielorten und Terminen gibt es im Internet unter <u>www.orgel-rockt.de</u> oder auf der Facebookseite "orgel.rockt".

Kontakt: Patrick Gläser, Schafgasse 14, 74613 Öhringen , 07941 9695970, pg@orgel-rockt.de, www.facebook.de/orgel.rockt

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.sewaibstadt.de

Neuapostolische Kirche-Gemeinde Eschelbronn

Datum	Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Fr.	16.08.	17.30 Uhr	Schwetzingen	Trauergesprächkreis für den Apostelbereich Karlsruhe
So.	18.08.	09.30 Uhr	Sinsheim	Gottesdienst für den Unterbezirk Sinsheim
Di.	20.08.	15.00 Uhr	Heidelberg	Grillfest für Senioren der Bezirke Heidelberg und Eberbach
Mi.	21.08.	20.00 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen.

Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter: http://www.nak-eberbach.de/eschelbronn

